

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis:  
für Mitglieder ein Exemplar 10 M.,  
für Nichtmitglieder 20 M.

# Börsenblatt

für den

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf., für Buchhändler 30 Pf., die dreigesparte Petitzelle oder deren Raum.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nr. 119.

— Leipzig, Dienstag den 24. Mai. —

1892.

## Amtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

In der am 13. Mai d. J. stattgefundenen Versammlung der Wahlmänner der anerkannten Kreis- und Ortsvereine wurden auf Grund der Bestimmungen der Satzungen und der Geschäftsordnung des Wahl-Ausschusses laut ordnungsgemäß vollzogenem Protokoll von demselben Tage die Herren Bernhard Hartmann-Elberfeld, Lucas Gräfe-Hamburg und Carl Schöpping jun.-München als Vertreter der Kreis- und Ortsvereine im Vereins-Ausschuss gewählt bzw. wiedergewählt. Ferner wurde mitgeteilt, daß die Herren Carl Geibel-Leipzig als Vertreter des Leipziger Verlegervereins und Gustav Fischer-Jena als Vertreter des Deutschen Verlegervereins seitens dieser Vereine wiedergewählt worden sind.

Der Vereins-Ausschuß ist demnach wie folgt zusammengesetzt:

Herr Johannes Alt-Frankfurt a/M.,	Betreter der Kreis- und Orts-Vereine,
" Lucas Gräfe-Hamburg,	
" Bernhard Hartmann-Elberfeld,	
" Carl Schöpping jun.-München,	
" Wilhelm Brecht-Stuttgart, Vertreter des Stuttgarter Verlegervereins,	
" Gustav Fischer-Jena, Vertreter des Deutschen Verlegervereins,	
" Carl Geibel-Leipzig, Vertreter des Leipziger Verlegervereins,	
" Ludwig Staackmann-Leipzig, Vertreter des Vereins Leipziger Kommissionäre,	

" Johannes Stettner-Freiberg i/S. (laut § 47 der Satzungen vom Vorstand gewählt).

Der Vereins-Ausschuß hat sich konstituiert durch Wiederwahl des Herrn Carl Geibel-Leipzig zum Vorsitzenden und durch Wahl des Herrn Johannes Stettner-Freiberg i/S. zum Schriftführer.

Leipzig, den 20. Mai 1892.

### Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Eduard Brodhaus.  
Arnold Bergsträßer.

Paul Siebed. Franz Wagner.  
Max Niemeyer. Heinrich Wichern.

### Bekanntmachung.

Von den diesjährigen Kantate-Festgaben sind noch einige Exemplare übrig geblieben, welche wir zum Besten des Unterstützungsvereins den Herren Kollegen zur Verfügung stellen:

Practica vnd Prognosticacio. (Altdeutscher Buchhändlerkalender Knorr & Hirth). 50 Ø.

Mappe (G. Fritzsche) inliegend das Lied vom Selbstverlage (Edw. Bormann). 50 Ø.

Bunter Deckel (Wezel & Naumann) inliegend das Lied vom Buchhändlerjahr (R. B.). 30 Ø.

Notenblatt (D. Brandstetter) mit dem Kantatefestgeläut (A. S.) 50 Ø.

Cigarettentasche (J. A. Barthel) mit 2 Buchhändl.-Cigaretten, einer Spize und Tafellied (Joh. Schl.). 75 Ø.

Taschenbuch für Buchhändler. 75 Ø.

„Der Festausschuß als Erzieher“. Kantatemontag-Programm 50 Ø.

„Mir seien uf de schlechten Zeiten“. Bliemchenlied in Buntdruck z. Kantate-Wontag. 30 Ø.

Buchhändler-Cigaretten, Kantate 1892. Pro Hundert 4 M. (Dieselben sind ausgezeichnet und können wirklich empfohlen werden.)

Neunundfünfzigster Jahrgang.

Bestellungen beliebe man an Herrn Johannes Friedrich Dürr (Dürr'sche Buchhandlung) zu richten.

Leipzig, Mai 1892.

Der Festausschuß a. D.  
Johannes Friedrich Dürr. Arthur Georgi.  
Arthur Meiner.

### Berliner, Leipziger und Stuttgarter Verleger-Verein.

[21702]

Unserer Vereinigung trat bei

in Stuttgart die Firma:  
Buchhandlung der Evangel. Gesellschaft.

Leipzig, den 21. Mai 1892. Die Vorstände.

### Erschienene Neigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Ambr. Abel (Arthur Meiner) in Leipzig.

†Kohl, F. G., die officiellen Pflanzen der Pharmacopoeia germanica, f. Pharmaceuten u. Mediciner besprochen u. durch Orig.-Abbildgn. erläutert. 6. Lfg. gr. 4°. (1. Bd. S. 41—48 m. 5 farb. Kpfrtaf.) \* 3.—